

Dies besagt, dass die Kosten pro Pflage-tag kaum ansteigen und in jedem Falle weit unter jenen der Vertragsspitaler bleiben werden.

Dieses Konzept bedeutet aus der Sicht der Betriebskommission eine der über 50jährigen Krankenhausgeschichte entsprechende, sinnvolle Erweiterung und eine in jeder Hinsicht notwendige Modernisierung des Spitalbetriebes. Mit den Bauarbeiten sollte so rasch wie möglich begonnen werden, damit unseren erkrankten Mitbürgern eine moderne medizinische Hilfeleistung und ein normaler Komfort nicht noch länger vorenthalten bleiben.

Im Namen der Betriebskommission, im Namen der Angestellten, vor allem aber im Namen der heutigen und der zukünftigen

Patienten bitte ich Sie, dieses ausgewogene, nach allen Seiten geprüfte, vom **Gemeinderat einstimmig genehmigte** Renovations- und Ausbauprojekt zu befürworten. Mit einem **JA** in der Urne helfen Sie mit, nicht nur die baulichen Voraussetzungen für eine zeitgemässe Pflege unserer Kranken zu schaffen, sondern Sie unterstützen darüber hinaus alle im Medizin- und Pflegebereich Tätigen, das Los unserer Erkrankten so gut als möglich zu erleichtern.

Gemeinderat Dr. Gerhard Risch,
Vorsitzender der Spital-Betriebskommission